



Morgenstund

Stille am Morgen

Die Liebe zum Nächsten wächst aus der Stille

Was?

Während der Fastenzeit und zur Vorbereitung auf Ostern möchten wir uns Zeit für Stille nehmen.

Zweimal in der Woche wollen wir uns mit euch Studierenden aus allen VBG-Gruppen der Schweiz zu je 30 Minuten christlicher Meditation und Kontemplation treffen.

Nach den letzten Monaten mit „Slowdown“, Onlinevorlesungen und Prüfungsphase wollen wir bewusst die Zeit in Gottes Gegenwart verbringen und das gleich am Morgen.

Vielleicht ist es ein ungewohnter Zugang, aber wir wollen dich ermutigen mal dabei zu sein und es zu versuchen. Vielleicht ist es ein ganz neuer Weg die Fastenzeit zu gestalten.

Wann?

Gemeinsam jeweils am Montag und Donnerstag von 7.15 bis 7.45 Uhr. Wir schweigen in Gottes Gegenwart und lassen Texte aus der Bibel auf uns wirken. Den Zoomlink dazu bekommst du über vbg.net/morgenstund oder klicke dich über diese Daten ein.

Meeting-ID: 831 0450 8642. Kenncode: 523828

Falls du es nicht schaffst, dabei zu sein oder später einsteigst, kannst du die Meditationen als Audio nachhören. Angaben findest du auf derselben Webseite.

Für die Zwischentage haben wir in diesem Booklet Impulse für dich, die du selbstständig machen kannst, ganz wie du magst, ob schriftlich oder in Gedanken für dich.

Wie?

Die Meditationen werden immer sehr ähnlich ablaufen. Nach einem kurzen Einstieg und Lied lesen wir die Bibelstelle. Anhand von ein paar wenigen Fragen sitzen wir in der Stille und lassen Gott sprechen. Deine Gedanken werden sicherlich immer wieder abschweifen, aber das ist normal. Dann gehen wir eben mit auch diesen Gedanken zu Gott. Stille braucht Übung.

Hier bekommst du einen groben Ablauf:

- Begrüssung und Ankommen
- Kurzes Lied
- Lesen des Bibelverses
- Stille mit kurzen Unterbrechungen
- Gebet
- Abschluss

Im Ganzen wird es um die 30 Minuten gehen. Gern darfst du dabei deine Kamera an- oder ausgeschaltet haben – ganz so wie es für dich gut ist.

Was musst du mitbringen?

Nichts – du brauchst nur eine ruhige Ecke in deinem Zimmer und deine Ruhe.

Wie geht es nach diesen Wochen weiter?

Wir starten mit dir und deinen KollegInnen einen Alpha-Kurs – direkt nach Ostern! Infos findest du auf vbg.net/morgenstund und/oder am Alpha-Kick-Off-Abend am 22.3.2021 und/oder bei deinem AMA!

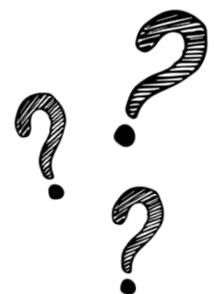
Ankommen

³ Hört mir zu, ihr vom Hause Jakob und alle, ... die ihr von mir getragen werdet von Mutterleibe an und vom Mutterschoße an mir aufgeladen seid: ⁴ Auch bis in euer Alter bin ich derselbe, und ich will euch tragen, bis ihr grau werdet. Ich habe es getan; ich will heben und tragen und erretten.

Jesaja 46,3-4

Impuls 24.02.2021

Lass ich mich tragen?



Warten lernen

Darum harret der HERR darauf, dass er euch gnädig sei, und darum macht er sich auf, dass er sich euer erbarme; denn der HERR ist ein Gott des Rechts. Wohl allen, die auf ihn harren!

Jesaja 30,18

Sei still vor dem Herrn und harre auf ihn! – Psalm 37,7

Was machst du in der Zeit, wenn du auf jemanden oder etwas wartest?



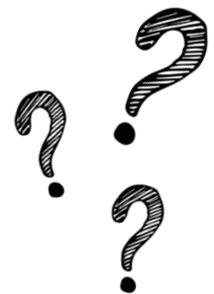
Liebe braucht Barmherzigkeit

Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmer.

Jesaja 54,10

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Diese Erkenntnis ist mir zu wunderbar und zu hoch, ich kann sie nicht begreifen.

Psalm 139,5-6



Fühle ich mich von Gott „umgeben“? Wie zeigt sich das?

Gnadenhron

Darum lasst uns freimütig hinzutreten zu dem Thron der Gnade, auf dass wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden und so Hilfe erfahren zur rechten Zeit.

Hebräer 4,16

Impuls 06.03.2021

Der HERR wird für euch streiten, und ihr werdet stille sein. ...

Der HERR ist der rechte Kriegermann, HERR ist sein Name.

2. Mose 14,14 und 15,3



Spürst du ihn um dich und für dich kämpfen?

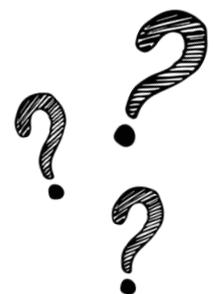
Der barmherzige Samariter

²⁵ Und siehe, da stand ein Gesetzeslehrer auf, versuchte ihn und sprach: Meister, was muss ich tun, dass ich das ewige Leben ererbe? ²⁶ Er aber sprach zu ihm: Was steht im Gesetz geschrieben? Was liest du? ²⁷ Er antwortete und sprach: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft und deinem ganzen Gemüt, und deinen Nächsten wie dich selbst« ²⁸ Er aber sprach zu ihm: Du hast recht geantwortet; tu das, so wirst du leben. ²⁹ Er aber wollte sich selbst rechtfertigen und sprach zu Jesus: Wer ist denn mein Nächster? ³⁰ Da antwortete Jesus und sprach: Es war ein Mensch, der ging von Jerusalem hinab nach Jericho und fiel unter die Räuber; die zogen ihn aus und schlugen ihn und machten sich davon und ließen ihn halb tot liegen. ³¹ Es traf sich aber, dass ein Priester dieselbe Straße hinabzog; und als er ihn sah, ging er vorüber. ³² Desgleichen auch ein Levit: Als er zu der Stelle kam und ihn sah, ging er vorüber. ³³ Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam dahin; und als er ihn sah, jammerte es ihn; ³⁴ und er ging zu ihm, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie ihm, hob ihn auf sein Tier und brachte ihn in eine Herberge und pflegte ihn. ³⁵ Am nächsten Tag zog er zwei Silber Groschen heraus, gab sie dem Wirt und sprach: Pflege ihn; und wenn du mehr aus gibst, will ich dir's bezahlen, wenn ich wiederkomme. ³⁶ Wer von diesen dreien, meinst du, ist der Nächste geworden dem, der unter die Räuber gefallen war? ³⁷ Er sprach: Der die Barmherzigkeit an ihm tat. Da sprach Jesus zu ihm: So geh hin und tu desgleichen!

Lukas 10,25-37

Impuls 13.03.2021

Gott ist in ALLEM!



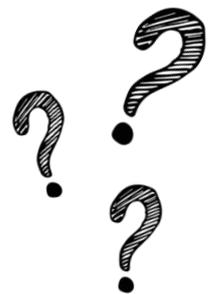
Immanuel – Gott mit uns

... er ging zu ihm, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie ihm, hob ihn auf sein Tier und brachte ihn in eine Herberge und pflegte ihn.

Lukas 10,34

Impuls 13.03.2021

Gott ist in ALLEM – Was bedeutet das für dich?



Das oberste Gebot

²⁵ Und siehe, da stand ein Gesetzeslehrer auf, versuchte ihn und sprach: Meister, was muss ich tun, dass ich das ewige Leben ererbe? ²⁶ Er aber sprach zu ihm: Was steht im Gesetz geschrieben? Was liest du? ²⁷ Er antwortete und sprach: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft und deinem ganzen Gemüt, und deinen Nächsten wie dich selbst« ²⁸ Er aber sprach zu ihm: Du hast recht geantwortet; tu das, so wirst du leben.

Lukas 10,25-28

Impuls 17.03.2021

Er antwortete und sprach: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft und deinem ganzen Gemüt, und deinen Nächsten wie dich selbst«



Sag dir doch dieses Gebot immer wieder innerlich vor über die nächsten Tage.

Reich Gottes

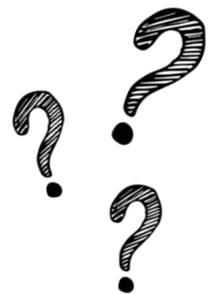


¹⁸ Da sprach er: Wem gleicht das Reich Gottes, und womit soll ich's vergleichen? ¹⁹ Es gleicht einem Senfkorn, das ein Mensch nahm und warf's in seinen Garten; und es wuchs und wurde ein Baum, und die Vögel des Himmels wohnten in seinen Zweigen.

Lukas 13,18-19

Impuls 20.03.2021

Welche Samen in der Abbildung auf der nächsten Seite pflegst du und welche kommen zu kurz?



Was hindert

Was fördert

Liebe zu Gott



Liebe zum Nächsten



Liebe zu mir



Wer ist mein Nächster?

Er antwortete und sprach: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft und deinem ganzen Gemüt, und deinen Nächsten wie dich selbst«

Lukas 10,27

Wer ist heute dein/e Nächste/r?



Ebenbild Gottes

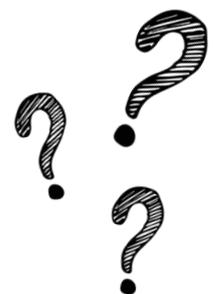
Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.

Lukas 6,36

Impuls 27.03.2021

Wie könnten Werke der Barmherzigkeit in deinem Alltag
aussehen?

Welche hast du in den letzten Tagen erlebt?



Barmherzigkeit ist Begegnung

³⁰ Da antwortete Jesus und sprach: Es war ein Mensch, der ging von Jerusalem hinab nach Jericho und fiel unter die Räuber; die zogen ihn aus und schlugen ihn und machten sich davon und ließen ihn halb tot liegen. ³¹ Es traf sich aber, dass ein Priester dieselbe Straße hinabzog; und als er ihn sah, ging er vorüber. ³² Desgleichen auch ein Levit: Als er zu der Stelle kam und ihn sah, ging er vorüber. ³³ Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam dahin; und als er ihn sah, jammerte es ihn; ³⁴ und er ging zu ihm, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie ihm, hob ihn auf sein Tier und brachte ihn in eine Herberge und pflegte ihn. ³⁵ Am nächsten Tag zog er zwei Silbergroschen heraus, gab sie dem Wirt und sprach: Pflege ihn; und wenn du mehr aus gibst, will ich dir's bezahlen, wenn ich wiederkomme. ³⁶ Wer von diesen dreien, meinst du, ist der Nächste geworden dem, der unter die Räuber gefallen war? ³⁷ Er sprach: Der die Barmherzigkeit an ihm tat. Da sprach Jesus zu ihm: So geh hin und tu desgleichen!

Lukas 10,30-37

Impuls 31.03.2021

Lässt du dich in deinem Alltag unterbrechen und damit Begegnung zu?



Christus in mir

Denen wollte Gott kundtun, was der herrliche Reichtum dieses Geheimnisses unter den Völkern ist, nämlich Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit.

Kolosser 1,27

Wo kann ich konkret Gottes Barmherzigkeit leben? In welche Beziehung und/oder Person möchte ich bewusst investieren?

